

Private Bauherrenberatung

In den abgegrenzten Fördergebieten in Asbach, Beiershausen und Kohlhausen können sanierungswillige Bauherren eine kostenlose Beratung in Anspruch nehmen.

Wer Umbau-, Ausbau- oder Neubauvorhaben plant und sich außerdem mit seinem Sanierungsobjekt im Fördergebiet befindet, kann über das Technische Rathaus einen Beratungstermin erhalten.

Zu dem vereinbarten Termin kann das Bauvorhaben dann vor Ort mit dem für die Dorferneuerungsberatung zuständigen Architekten und der Vertreterin des Fachdienstes Ländlicher Raum, Landkreis Hersfeld-Rotenburg (Bewilligungsbehörde) besprochen werden. Neben Sanierungstipps werden auch Aussagen zu den Fördermöglichkeiten im Rahmen des Dorferneuerungsprogramms getroffen.

Anmeldungen für Beratungstermine nimmt Frau Renate Keileweit, Technisches Rathaus Bad Hersfeld, unter der Telefonnummer 06621.201-300 entgegen.

Fragen zur Förderung beantwortet Frau Ulrike Krauß vom Fachdienst Ländlicher Raum, Landratsamt Hersfeld-Rotenburg. Die Telefonnummer lautet 06621.87-2211.

Fragen des Baurechts und des Denkmalschutzes können mit Herrn Johannes van Horrick, Stadtplanung Bad Hersfeld, Technisches Rathaus Bad Hersfeld unter der Telefonnummer 06621.201-311 erörtert werden.



GEMEINSAME DORFENTWICKLUNG

Asbach • Beiershausen • Kohlhausen



**BAD
HERSFELD**
KUR - UND
FESTSPIELSTADT

Der Arbeitskreis

Der Arbeitskreis setzt sich aus Vertretern der drei Stadtteile Asbach, Beiershausen und Kohlhausen zusammen. Er begleitet die Projekte und sorgt für einen kontinuierlichen Verlauf der Dorfentwicklung. Der Arbeitskreis organisiert die Öffentlichkeitsarbeit und unterstützt die Mitwirkungsmöglichkeiten der Bevölkerung im Rahmen der Dorfentwicklung. Die Mitglieder des Arbeitskreises vertreten die Interessen der Bürgerinnen und Bürger und sind Ansprechpartner bei Fragen und Anregungen.

Die Mitglieder des Arbeitskreises sind:

Asbach: Gabi Jordan • Karl-Heinz Jordan • Otto Michel • Matthias Freisinger • Willi Bannach • Uwe Seitz • Gerhard Wettlaufer • Petra Alles • Rudolf Belz • Simon Leinweber • Hans Vierheller • **Beiershausen:** Marion Kesten David • Hiltrud Herzog Juli • Hubertus Fisahn • Jörg Schünemann • Reinhard Möller • **Kohlhausen:** Manfred Gieb

Weitere Personen sind herzlich zur Mitwirkung eingeladen !



Impressum/Ansprechpartner

Herausgeber

Magistrat der
Stadt Bad Hersfeld
Bürgermeister Thomas Fehling
Johannes van Horrick
Weinstraße 16
36251 Bad Hersfeld
Tel 06621.201-0
Fax 06621.201-343
info@bad-hersfeld.de



Dorfentwicklungskonzept und Broschüre

SP PLUS
Moderations-/Planungsbüro
Mareike Claar, Hartmut Kind
Wingertstraße 28
61231 Bad Nauheim
Tel 06032.804089-0
Fax 06032.804089-19
info@sp-stadtundregion.de



DE-Beratung und Projektbegleitung

Landkreis Hersfeld-Rotenburg
Fachdienst Ländlicher Raum
Ulrike Krauß
Hubertusweg 19
36251 Bad Hersfeld
Tel 06621.87-2211
Fax 06621.8757-2211
ulrike.krauss@hef-rof.de



Gefördert durch das Hessische Ministerium
für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung
mit Mitteln des Landes Hessen



DORFENTWICKLUNGSKONZEPT

Gemeinsame Dorfentwicklung Asbach • Beiershausen • Kohlhausen



Liebe Bürgerinnen und Bürger!

im ersten Jahr des gemeinsamen Dorfentwicklungsverfahrens in Asbach, Beiershausen und Kohlhausen wurde mit einem großen Kreis engagierter Bürgerinnen und Bürger, dem Büro SP PLUS, der DE-Fachbehörde des Landkreises und den Vertretern der städtischen Fachverwaltung die Weichen gestellt.

In der Zeit von Januar bis September 2012 entstand das vorliegende Dorfentwicklungskonzept.

In vielen Workshops, Gesprächsrunden und Ortsbegehungen in Asbach, Beiershausen und Kohlhausen wurden die Probleme analysiert, die Chancen und Aufgabenstellungen erörtert sowie vielfältige Ideen und Projekte diskutiert.

Ziel war es, ein gemeinsam getragenes Konzept zu erarbeiten, das die künftige Entwicklung der drei Stadtteile im Verbund darstellt.

Für alle Beteiligten war es eine neue Herangehensweise, sowohl die Entwicklungsziele, die Lösungsfindung als auch die Schritte zur Realisierung der Initiativen und Projekte gemeinschaftlich zu erarbeiten. Heute steht fest, die Vorgehensweise war richtig und erfolgreich. Denn die Akteure sind sich einig, dass die gesteckten Ziele der Dorfentwicklung nur durch gemeinsames Engagement und intensive Zusammenarbeit gelingen kann.

Wir versprechen uns von diesen positiven Erfahrungen des gemeinsamen Dorfentwicklungsverfahrens auch wichtige Impulse für die anderen Bad Hersfelder Stadtteile. Das Projekt bildet dafür eine gute Grundlage.

Ich danke allen, die sich tatkräftig für die Dorfentwicklung in Asbach, Beiershausen und Kohlhausen eingesetzt haben und wünsche den Bürgerinnen und Bürgern, dass die Ideen und Projekte für eine gemeinsame Zukunft der drei Stadtteile umgesetzt werden.

Ihr

Thomas Fehling
Bürgermeister der Stadt Bad Hersfeld

Die Ziele der Dorfentwicklung

Die Vielfalt dörflicher Lebensformen und das baugeschichtliche Erbe der hessischen Dörfer sollen auch im Hinblick auf die prognostizierten demografischen Veränderungen bewahrt und in Lebensräume mit sicherer wirtschaftlicher Grundlage und hoher Lebensqualität weiterentwickelt werden. Dabei soll der individuelle Charakter des jeweiligen Dorfes erhalten und gestärkt werden. Mit dem Ziel einer aktiven Gestaltung des demografischen Wandels sollen in den historischen Ortskernen zentrale Funktionen gestärkt und eine gute Wohnqualität erhalten bzw. geschaffen werden.

Das Land Hessen fördert deshalb über einen mehrjährigen Zeitraum hinweg Projekte zur Sanierung und dauerhaften Nutzung der besonders erhaltenswerten Gebäude zur Verbesserung des Wohnumfelds, der Ausstattung mit Kleininfrastruktur und Gemeinbedarfseinrichtungen sowie der örtlichen Versorgung mit Produkten und Dienstleistungen. Die geförderten Investitionen sollen im Hinblick auf demografische Entwicklungen nachhaltig angelegt sein.

Maßnahmen zur Dorferneuerung sollen zur Umsetzung kommunaler Strategien zur nachhaltigen Innenentwicklung, die sich auf Orts- und Stadtteile erstrecken, beitragen.

Auszug aus: „Richtlinien des Landes Hessen zur Förderung der regionalen Entwicklung/Dorferneuerung/2010“

Die Projekte des Aktionsprogramms

Im Laufe des Verfahrens zur Erarbeitung des Dorfentwicklungskonzepts wurde mit den Bürgerinnen und Bürgern eine Vielzahl an Ideen und deren Realisierungspotential und Wichtigkeit diskutiert.

Die schließlich gemeinsam erarbeiteten Projekte und Maßnahmen wurden mit der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (WiBank) am 27.11.2012 abgestimmt und ein „zuschussfähiger Gesamtinvestitionsrahmen“ für das Aktionsprogramm festgelegt.

„Unser gemeinsames Engagement wird erfolgreich sein“



Öffentliche Projekte und Maßnahmen Das Aktionsprogramm



4 Initiierung und Entwicklung des Bürgerbus Projektes analog zum „Bürgerbus Kirchheim“



5 Neugestaltung der Außenanlagen am Bürgerhaus Beiershausen zur Verbesserung der Freiraumnutzungen für alle Generationen



6 Umbau und Erweiterung des bestehenden Jugendraumes im Bürgerhaus Beiershausen zur Verbesserung der Nutzungsmöglichkeiten



7 Gestaltungs- und Grünordnungsmaßnahmen im öffentlichen Raum



8 Sanierung des historischen Backhauses zur Verbesserung der Nutzungsmöglichkeiten



9 Erarbeitung eines Entwicklungs- und Neuordnungskonzepts für die Ortskerne



10 Prozessmanagement und Beratung

